



Fraktion Offenbach für alle (Ofa)

Offenbach, den 26.10.2021

## **Pressemitteilung**

ZUR SOFORTIGEN VERÖFFENTLICHUNG

### **Digitale Visualisierung des Haushalts umsetzen**

*Ofa-Fraktion fordert Umsetzung eines digital-visualisierten Haushalts für Offenbach*

Die Fraktion Offenbach für alle (Ofa), bestehend aus PIRATEN, Junges Offenbach und Die PARTEI, fordert, den Haushalt in visualisierter und leicht verständlicher Form der Öffentlichkeit zur Verfügung zu stellen. Der Magistrat soll damit ab 2022 beauftragt werden. Neben den visualisierten Haushaltsdaten sollen zusätzlich Downloads von ergänzenden Dokumenten, Informationsmaterialien sowie der Daten in maschinenlesbaren Formaten ermöglicht werden.

„Seit einem Antrag der Fraktion der PIRATEN im Jahre 2011 beschäftigen sich die Stadtverordnetenversammlung und der Magistrat mit diesem Thema, ohne dass dazu etwas umgesetzt wurde. Mehrfach wurde beschlossen und der Magistrat beauftragt. Dieser hatte bereits 2012 berichtet, dass ein visualisierter Haushalt für Offenbach umsetzbar sei, aber geschehen ist bisher nichts“, stellt Fraktionsvorsitzende Dr. Annette Schaper-Herget fest.

Seit 2011 haben alle Fraktionen in der Stadtverordnetenversammlung immer wieder die Aufbereitung des Haushalts gefordert und dazu interessante Vorschläge unterbreitet.

Die Ofa-Fraktion weist auf überzeugende Beispiele aus Frankfurt, Maintal und Dreieich hin. Hier kann sich die Öffentlichkeit in einfacher und nachvollziehbarer Form über ihre kommunalen Haushalte informieren. Neben den aktuellen Haushalten sind auch zurückliegende Haushaltsdaten einsehbar und können so miteinander verglichen werden.

Eine solche vom Hessischen Städtetag empfohlene und auch von der ekom21 unterstützte Lösung ist sehr kostengünstig und innerhalb weniger Tage implementierbar. Sie erfordert keine zusätzliche Arbeit für die Finanzverwaltung und soll nun auch für Offenbach angestrebt werden. Damit können sich Nutzer schnell über das komplexe Thema der städtischen Finanzen orientieren. Das gilt für Bürger und Stadtverordnete gleichermaßen.

„Wir wollen das Verständnis des Haushalts erhöhen. Finanzentscheidungen können so transparent gemacht werden, damit die Menschen die Informationen zur politischen Teilhabe in unserer Stadt nutzen können“, kommentiert Schaper-Herget abschließend.



Fraktion Offenbach für alle (Ofa)

Beispiele für visualisierte Haushalte:

Frankfurt:

<https://frankfurt.haushaltsdaten.de/2021>

Maintal:

<https://maintal.haushaltsdaten.de/2021>

Dreieich:

<https://dreieich.haushaltsdaten.de/2022>

Investitionskarte: <https://dreieich.haushaltsdaten.de/2022/seite/investitionen>

Rotenburg an der Fulda:

<https://rotenburg.haushaltsdaten.de/2021/>

ABC-Analyse: <https://rotenburg.haushaltsdaten.de/2021/seite/abc-analyse>